



wand und Boden im Puppenhaus tapezieren

Tapezieren im Puppenhaus

Die Verklebung von Puppenhaustapeten ist denkbar einfach. Wir können nach eigenen Testverarbeitungen folgende Empfehlungen geben:

Für alle herkömmlichen Papiertapeten kann handelsüblicher Tapetenkleister verwendet werden. Besonders bewährt und einfach ist die Verarbeitung mit unserem gebrauchsfertigen Tapetenkleister. Alle Papiertapeten haften damit gut auf Holz, MDF- und Sperrholzplatten.



Der jeweilige Untergrund sollte staubfrei und glatt sein; bestehende Unebenheiten können mit Schleifpapier oder wenn nötig, mit Schnellspachtel ausgeglichen werden.

Das Verkleben:

- Die Tapeten werden zunächst passend für die Flächen zugeschnitten.
- Die Rückseite sollte dann mittels Pinsel dünn mit Kleister bestrichen werden.
- Nach dem Einkleistern die Tapete unbedingt offen liegen lassen (ca. 1 Minute) und nicht falten!



Bei saugfähigen Holzwänden kann auch zusätzlich Kleister auf die zu beklebenden Flächen dünn aufgetragen werden. So lässt sich die Tapete besser verschieben und in die gewollte Position bringen.

Die Tapete gut mit einem geeigneten Roller oder einem Stoffballen andrücken und ausstreichen.

Tipp: Alternativ kann auch der Buchbinderleim zum Verkleben der Tapeten verwendet werden.



Verlegen von Bodenbelägen

Zum perfekten Verkleben aller Bodenbeläge eignet sich, wie die Testverarbeitung ergeben hat, unser Buchbinder-Leim. Zum Auftragen eignet sich am besten ein kleiner Spachtel.

Alternativ ist auch der Gebrauch von üblichem Holzleim oder Tapetenkleber mit hoher Klebekraft möglich.

Wie beim Tapezieren ist auch hier erforderlich, dass der Untergrund eben und staubfrei vorbereitet wird.

